

Arbeitsblatt zum Thema "Schnitzel"

Aufgaben:

1. Fülle die Lücken mit den richtigen Wörtern aus!
2. Scanne den QR-Code zur Kontrolle!
3. Schreibe den Text in dein Heft ab!
4. Formuliere die Inhalte des Textes selbst!
Nutze dazu alle Lückenwörter!



Ein Schnitzel ist ein Stück Fleisch ohne _____, das meistens paniert wird. Beim Panieren wird das Fleisch hintereinander in Eigelb und _____ gewendet. Beim Anbraten entsteht dann eine braune Kruste. Der Begriff _____ ist vom mittelhochdeutschen Wort für Schnitt abgeleitet. In der Schweiz nennt man es auch „_____“.

Schnitzel werden mit allen möglichen Fleischsorten gemacht. Besonders bekannt ist das _____ Schnitzel. Es besteht aus Kalbfleisch, das hauchdünn geklopft wird. Wenn das Schnitzel aus _____ ist, darf man es nur Schnitzel „Wiener Art“ nennen. Beliebte Beilagen zum Schnitzel sind _____ frites, Kartoffelsalat oder Nudeln.

Das panierte Schnitzel kommt wohl aus dem Byzantinischen _____. Die Herrscher dort ließen Fleischstücke mit Blattgold panieren, damit alle sehen, wie reich sie sind. Daher hatte man im _____ die Idee, vor allem in Mailand, Fleisch zu panieren. Die meisten Leute konnten sich kein _____ leisten, und so nahm man stattdessen alte Brotkrümel. In der _____ brachte der General Radetzky das Schnitzel nach Österreich. Von da aus wurde es in der ganzen _____ berühmt und beliebt.

Plätzli	Pommes	Gold	Mittelalter	Neuzeit	Reich	Wiener	Schnitzel
Schweinefleisch	Knochen	Paniermehl	Welt				

Quellenangabe:

Artikel: Schnitzel (von Felix Heinemann, Patrick Kenel, Beat Rüst u.a.) - dort unter der Lizenz CC-BY-SA
<https://klexikon.zum.de/index.php> (<https://klexikon.zum.de/index.php?title=Schnitzel&oldid=86059>)